

Berufskolleg I

Das Berufskolleg ist eine wesentliche Säule im Bildungsangebot der beruflichen Schulen. Es vermittelt berufsbezogene Grundqualifikationen, die auf die Anforderungen in der modernen Arbeitswelt im kaufmännischen und gewerblichen Bereich vorbereiten.

So werden im Kaufmännischen Berufskolleg I (BK1W) u.a. Inhalte des ersten Ausbildungsjahres der Ausbildungsberufe Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Industriekaufmann/kauffrau, Bürokaufmann/kauffrau unterrichtet. Das BK1W legt aber auch die Grundlagen im allgemeinbildenden und berufsfachlichen Bereich, um nach dem Übergang in das Berufskolleg II die Fachhochschulreife und somit eine Hochschulzugangsberechtigung zu erlangen.

Besonderheit des Kaufmännischen Berufskollegs I an der Robert-Gerwig-Schule sind die Übungs- sowie die Juniorenfirma. Beide sind Bestandteil der Profulfächer und verbinden die theoretischen Unterrichtsinhalte mit der Praxis des kaufmännischen Handelns.

Übungsfirma (Üfi) „Robert-Gerwig-GmbH“

Die Übungsfirma (Üfi) „Robert-Gerwig-GmbH“ ist ein simuliertes (virtuelles) Unternehmen, das die reale Geschäftswelt widerspiegelt. In der „Üfi“ wird gearbeitet wie in einem echten Unternehmen. Die „Robert-Gerwig-GmbH“ handelt mit Übungsfirmen anderer Schulen in einer simulierten Geschäftswelt. Die Schüler müssen Waren, Anlage- und Verbrauchsgüter beschaffen, sie bezahlen Rechnungen und verbuchen alle Geschäftsvorfälle. Bei verschiedenen Übungsfirmenmessen stellen sie sich den Mitbewerbern vor und knüpfen Geschäftskontakte.

Juniorenfirma (Jufi)“

Die Juniorenfirma (Jufi) ist ein real geführtes Unternehmen, das mit realem Geschäftsbetrieb, realen Waren und realen Geldströmen zu tun hat. Im Falle der RGS-Jufi sind die Schüler und Schülerinnen des BKs Mitarbeiter des Schulkiosks, den sie eigenverantwortlich betreiben: Einkauf und Zubereitung von Waren, Preiskalkulation, Marketing, Verkauf, Kundenbetreuung und Serviceleistungen, Personal- und Rechnungswesen, Buchhaltung und Investitionswesen gehören dazu.

Ob in der Üfi oder der Jufi: in beiden Bereichen sollen betriebliche Prozesse kennen gelernt, praktische Fertigkeiten erworben und betriebswirtschaftliches Denken entwickelt werden. So werden die theoretischen Kenntnisse, die im berufsfachlichen Unterricht erlernt wurden, in die Praxis umgesetzt und erprobt.

Bewerbungsunterlagen

- Den Zugang und weitere Informationen zum zentralen Anmeldeverfahren für alle Berufskollegs finden Sie auf: www.rgs-furtwangen.de/schularten/infomaterial.php
- Anmeldung bitte bis jeweils **01.03.** für das folgende Schuljahr (danach gibt es ein Nachrückverfahren).
- Weitere Informationen zur Robert-Gerwig-Schule und ihren Ausbildungsangeboten unter: www.rgs-furtwangen.de

Kontakt

Am Engelgrund 4
 78120 Furtwangen
 Telefon: 07723 9301-0
 Fax: 07723 9301-29
 Email: Info@rgs-furtwangen.de



Gewerbliche & Kaufmännische Schule / Staatliche Berufsfachschule
Berufliches Schulzentrum Oberes Bregtal



Kaufmännisches Berufskolleg I

mit Übungs- & Juniorenfirma

Berufliche Vorqualifikation mit Ziel Fachhochschulreife



Bildungsziel

- Vorbereitung auf die Anforderungen in der modernen Arbeitswelt im Handwerks- und Industriebereich
- Vermittlung berufsbezogener Grundqualifikationen für kaufmännische Ausbildungsberufe
- Vertiefung allgemeinbildender Fächer
- Das kaufmännische Berufskolleg I qualifiziert für das Kaufmännische Berufskolleg II, das zur Fachhochschulreife führt.

Voraussetzungen

- Realschulabschluss bzw. Fachschulreife
- Versetzung in die Klasse 11 (G9) bzw. in die Klasse 10 (G8) eines Gymnasiums
- Versetzung in die gymnasiale Oberstufe der Gemeinschaftsschule

Wenn die Bewerberzahl die Aufnahmefähigkeit übersteigt, findet ein Auswahlverfahren statt.

Dauer

- ein Jahr (erstes Schulhalbjahr gilt als Probezeit)



Ausbildungsinhalte

Berufsfachlicher Bereich

Hier werden u.a. Inhalte des ersten Ausbildungsjahres folgender Ausbildungsberufe unterrichtet:

- Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel
- Industriekaufmann / -frau
- Bürokaufmann / -frau

Dies wird in folgenden Fächern vermittelt:

- Betriebswirtschaft (BWL)
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle
- Gesamtwirtschaft
- Informatik
- Textverarbeitung
- Projektkompetenz
- Übungsfirma oder Juniorenfirma

Allgemeinbildender Bereich

- Religion/Ethik
- Geschichte und Gemeinschaftskunde
- Bio od. Physik od. Chemie
- Englisch
- Mathematik
- Deutsch und betriebliche Kommunikation

Zum Erwerb der Fachhochschulreife im BK II sind die Fächer Englisch, Mathematik und Deutsch erforderlich und relevant für die Aufnahme ins Berufskolleg II.

Im Fach Englisch gilt der europäische Referenzrahmen für Sprachen als Grundlage für den Lehrplan.

Prüfungen

- Zentrale Klassenarbeit im Fach BWL
- Endnoten werden durch die Jahresleistungen gebildet

Weiterbildungsmöglichkeiten

- Wechsel in die duale Ausbildung
- Kaufmännisches Berufskolleg II mit Abschluss Fachhochschulreife und evtl. „Staatl. geprüfte/r Wirtschaftsassistent/in“
- Wechsel auf die Berufsoberschule (Abitur) möglich

